



# WIRTSCHAFT

## THUN OBERLAND

Kramgasse 2, Postfach, 3001 Bern  
Telefon 031 388 87 87, Telefax 031 388 87 88

info@wirtschaftthunoberland.ch  
www.wirtschaftthunoberland.ch

An die Mitglieder des Verbandes  
**WIRTSCHAFT THUN OBERLAND**

Thun, 3. Dezember 2020

### Resultate der Wirtschaftsumfrage 2020

Sehr geehrte Damen und Herren  
Liebe Mitglieder von WIRTSCHAFT THUN OBERLAND

Mit diesem Schreiben erhalten Sie die Resultate der diesjährigen Wirtschaftsumfrage bei unseren Mitgliedern, durchgeführt in der Zeit von Mitte Oktober bis Mitte November 2020. Ich möchte es nicht unterlassen, nach Analyse der Resultate, einige wichtige Erkenntnisse festzuhalten:

An der Umfrage haben rund 80 Unternehmungen aus dem Mitgliederkreis von WIRTSCHAFT THUN OBERLAND teilgenommen. Sie vertreten rund 7'000 Arbeitsplätze. Knapp 20 % aller Mitarbeitenden arbeiten Teilzeit. Rund 45 % der teilnehmenden Firmen sind Dienstleistungsunternehmen, ein Drittel kommt aus der Industrie, rund 15 % können dem Bau- und Baunebengewerbe und 7 % dem Handel zugewiesen werden.

2020 war wegen Corona wirtschaftlich ein sehr schwieriges Jahr. Das zeigt sich auch in der zu erwartenden **Lohnentwicklung**. Der Grossteil der antwortenden Unternehmungen sieht für 2021 keine Lohnerhöhungen vor. Vereinzelt ziehen sogar Kürzungen der Lohnsumme in Betracht. Nur gerade etwa ein Viertel der Firmen gewährt Lohnerhöhungen, wobei die Erhöhung grösstenteils zwischen 0 % und 1 % liegt. Rund 10 % der Unternehmungen haben sich noch nicht entschieden, wie sich die Löhne in ihren Betrieben entwickeln werden. Neben den Löhnen zahlen über 70 % der Unternehmen zusätzliche Entschädigungen aus, meistens in Form von individuellen, erfolgs- oder leistungsabhängigen Prämien oder Pauschalspesen.

Die **Wochenarbeitszeit** liegt je nach Branche zwischen 40 und 42 Stunden. Auch die Ferientage bleiben für 2021 unverändert. Knapp 80 % der antwortenden Firmen gewähren heute Home-Office, nachdem es im Jahr 2018 erst etwas mehr als 50 % waren. Es gibt weiterhin zahlreiche Firmen in den Branchen Bau- und Baunebengewerbe, aber auch in der Industrie, bei denen Home-Office nur beschränkt möglich beziehungsweise unmöglich ist.

2020 wurden von den antwortenden Unternehmungen rund 103 **Arbeitsplätze** abgebaut, 75 aber auch neu geschaffen. Der Stellenabbau fand in der Industrie statt, aufgebaut wurde hingegen im Dienstleistungssektor, vor allem bei ICT-Firmen. Für 2021 rechnet die Industrie weiter mit einem Abbau, Dienstleistungsbetriebe schaffen aber Arbeitsplätze, so dass sich Abbau und Aufbau in etwa ausgleichen.

Die an der Umfrage beteiligten Betriebe bilden weiterhin eine hohe Anzahl **Lernende** aus. Die angegebene Zahl beläuft sich auf beinahe 400 Ausbildungsplätze. Jedoch konnten, vor allem im Baugewerbe, rund 70 Lehrstellen leider nicht besetzt werden.

Die Thuner und Oberländer Betriebe bestätigen die negative Entwicklung der gesamtschweizerischen **Wirtschaftsleistung** im Jahr 2020. Sowohl Aufträge wie Umsätze gingen gesamthaft zurück, wobei im Raum Thun vor allem die Industrie stark gelitten hat. Hingegen durften sich im Dienstleistungsbereich die Unternehmungen aus der ICT-Branche einer zusätzlichen Nachfrage erfreuen. Für 2021 halten sich die positiven und negativen Erwartungen ungefähr die Waage. Da Kosten und Preise mehrheitlich stabil bleiben, wird die Ertragslage der Unternehmungen insgesamt als (knapp) genügend bis gut beurteilt.

Am stärksten betroffen vom Wirtschaftsrückgang sind Industriebetriebe und Industriezulieferer. Dort ist die Ertragslage ungenügend und wird für 2021 weiterhin als ungenügend beurteilt. Dies schlägt sich auch auf die Investitionsfreudigkeit nieder. Die **Investitionen** gingen 2020 leicht zurück, werden sich aber im nächsten Jahr voraussichtlich etwas erholen. WIRTSCHAFT THUN OBERLAND geht auch für 2021 von einer schwierigen wirtschaftlichen Entwicklung aus. 20 % der Betriebe glauben im Falle von weiteren Lockdowns ohne staatliche Hilfe nicht überleben zu können.

Gerne hoffen wir Ihnen mit diesem Schreiben und der beigelegten Präsentation wichtige Informationen zur weiteren Beurteilung der Situation und Klärung der Ausgangslage für Ihre eigenen Entscheide für das kommende Jahr geliefert zu haben. Für weitere Fragen oder Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter nachfolgender Mail-Adresse: [info@wirtschaftthunoberland.ch](mailto:info@wirtschaftthunoberland.ch)

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie alles Gute und viel Erfolg im neuen Jahr.

Freundliche Grüsse



Reto Heiz  
Präsident WIRTSCHAFT THUN OBERLAND

Beilagen:  
Präsentation „Wirtschaftsumfrage 2020“